



EX Archäologische Exkursion IIa:

DÄNEMARK 26.09. - 09.10.2022



LV-Leitung:
Harald Stadler & Barbara Hausmair

LV -Nr.: 644167
Credits: 6h/5 ECTS



EX Archäologische Exkursion IIa: Dänemark
26.09.-07.10.2022

Harald Stadler/Barbara Hausmair

Steinzeitliche Dolmengräber – Winkingerhandelsplätze – protestantische Plansiedlungen – Weltkriegsrelikte: die Archäologie Dänemarks ist reich an bedeutenden Denkmälern und materieller Kultur, deren Highlights von der Urgeschichte bis in die Gegenwart wir in dieser zwölfjährigen Rundreise erkunden werden.

Nach der Zugreise von Innsbruck nach Schleswig steigen wir in den Reisebus um und starten an der UNESCO-Weltkulturerbestätte Danewerk und dem bedeutenden wikingerzeitlichen Siedlungs- und Handelsplatz Haithabu. Vom Archäologiemuseum Schloss Gottorf reisen wir weiter nach Dänemark zu Schauplätzen moderner Kriege, wie dem NS-Internierungslager Frøslev und der Düppeler Schanzen von 1864. Über die wikingerzeitlichen Königstätte Jelling mit ihren Großgräberhügeln und Runensteinen begeben wir uns dann in die stillgelegte Staatsstrafanstalt Horsens, einem Systembau der Moderne. Von dort aus geht es weiter nach Aarhus, wo wir die eisenzeitliche Moorleichenausstellung im Moesgaardmuseum besuchen und uns mit Studierenden und Archäolog*innen der Universität Aarhus treffen. Danach fahren wir hoch in den Norden, vorbei an der wikingerzeitlichen Ringburg Fyrkat nach Lindholm Hoje, dem größten Gräberfeld der Wikingerzeit. Entlang der dänischen Westküste begeben wir uns dann auf die Spuren des Zweiten Weltkriegs (Tirpitz Museum und Minenfelder) aber auch des prähistorischen Bernsteinhandels. Genug Zeit nehmen wir uns für Ribe, wo wir uns sowohl das Wikinger(freilicht)museum als auch die historische Stadt mit Dom, protestantische Fresken und das Museum zum frühneuzeitlichen Hexenwahn ansehen. Wir reisen weiter zu den mittelalterlichen und frühneuzeitlichen Schlossruinen Grøngård und Trøjborg, zur größten historischen Keramiksammlung Nordeuropas (Ehlersmuseum) und in die UNESCO-Welterbestadt Christiansfeld, eine frühneuzeitliche Plansiedlung. Auf der Rückfahrt liegen historische Verkehrsrouten (Heerweg/Immervader Brücke) ebenso auf unserem Weg, wie die jungsteinzeitlichen Vested-Großsteingräber, oder die Stellungsbauten Sikringsstilling Nord des Ersten Weltkriegs. Von Flensburg aus geht es dann zurück mit dem Zug nach Innsbruck.

ORGANISATORISCHES

Dauer: 12 Tage

Beginn: 26.09.2022

Ende: 07.10.2022

Transport: Anreise mit Bahn von Ibk nach Schleswig (Tageszug) – Umstieg in Reisebus für 10-tägige Rundreise in Dänemark – Rückreise mit Bahn von Schleswig nach Ibk (Tageszug)

Unterkunft: Übernachtung mit Frühstück in preiswerten Hostels in Mehrbett-, Doppel- oder Einzelzimmer (Achtung Kostenunterschiede)

Verpflegung: tagsüber Selbstversorgung, in manchen Hostels sind günstige Lunchpakete buchbar (ca. 7,00 – 10,00€)

KOSTEN

Kosten: Transportkosten, Übernachtungen inkl. Frühstück, kl. Tagesverpflegung, Eintritte voraussichtlich zw. ca.

€ 1 600,00 (Unterbringung in Mehrbettzimmern)

€ 1 800,00 (Unterbringung Doppelzimmer)

€ 2 200,00 (Unterbringung Einzelzimmer)

Ungefährer Exkursionszuschuss wird bis zur Vorbesprechung berechnet.

CREDITS, LEISTUNGSNACHWEIS UND BENOTUNG

Credits: 5 ECTS

Leistungsnachweis:

- Referat, zu halten während der Exkursion zu einer ausgewählten Fundstelle/Thematik
- Schriftliche Fassung des Referatsthemas (8-10 Seiten inkl. Zitaten und Literaturangaben nach RGK-Zitierweise, Times New Roman 12 pt, 1,5 Zeilenabstand) bis 10.09.2022

Benotung: 50% Referat, 50% schriftliche Arbeit

ANMELDUNG UND VORBESPRECHUNG

Anmeldung bis zur Vorbesprechung über [LFU:Online](#)

Vorbesprechung 07.03.2022, 17.00 Uhr, Atrium – SR 1

Anzahlung von 800 € bis 16.03.2022 auf das Konto der Universität Innsbruck bei der Hypo Tirol Bank:

IBAN: AT16 5700 0210 1113 0640

BIC: HYPTAT22

Verwendungszweck: EX644198

ACHTUNG: FÜR DIE TEILNAHME AN DER EXKURSION GILT ZUM AKTUELLEN ZEITPUNKT DIE 2-G-Regel (geimpft/genesen)

Bei Rücktritt von der Exkursionsteilnahme nach verbindlicher Anmeldung tragen Teilnehmer*innen anfallende Stornokosten selber. Ein Reiserücktrittsversicherung kann optional mitgebucht werden (weitere Infos bei Vorbesprechung).

CHECKLISTE FÜR MITZUBRINGENDES

- Reisetaschen oder Tourenrucksäcke als Gepäck – KEINE Hartschalenkoffer und wenn möglich keine Trolleys
- Festes, regensicheres Schuhwerk
- Warme Kleidung + Handschuhe
- Kappe/Kopftuch
- Regenschutz
- Rucksack für Tagesgepäck (+ Trinkflasche, Sonnenschutz, Taschenlampe)
- „Taschengeld“/Dänische Kronen (in den meisten Geschäften ist auch Zahlung mit Kreditkarte möglich)

Mitzubringende Dokumente und Nachweise

- gültiger Reisepass
- E-Card od. EU-Versicherungskarte
- Voraussichtlich EU konformes Covid-Zertifikat entsprechend der gültigen Reisevorschriften für Dänemark zum Zeitpunkt des Exkursionsbeginns

FÜR RÜCKFRAGEN

Univ.-Prof. Dr. Harald Stadler: harald.stadler@uibk.ac.at

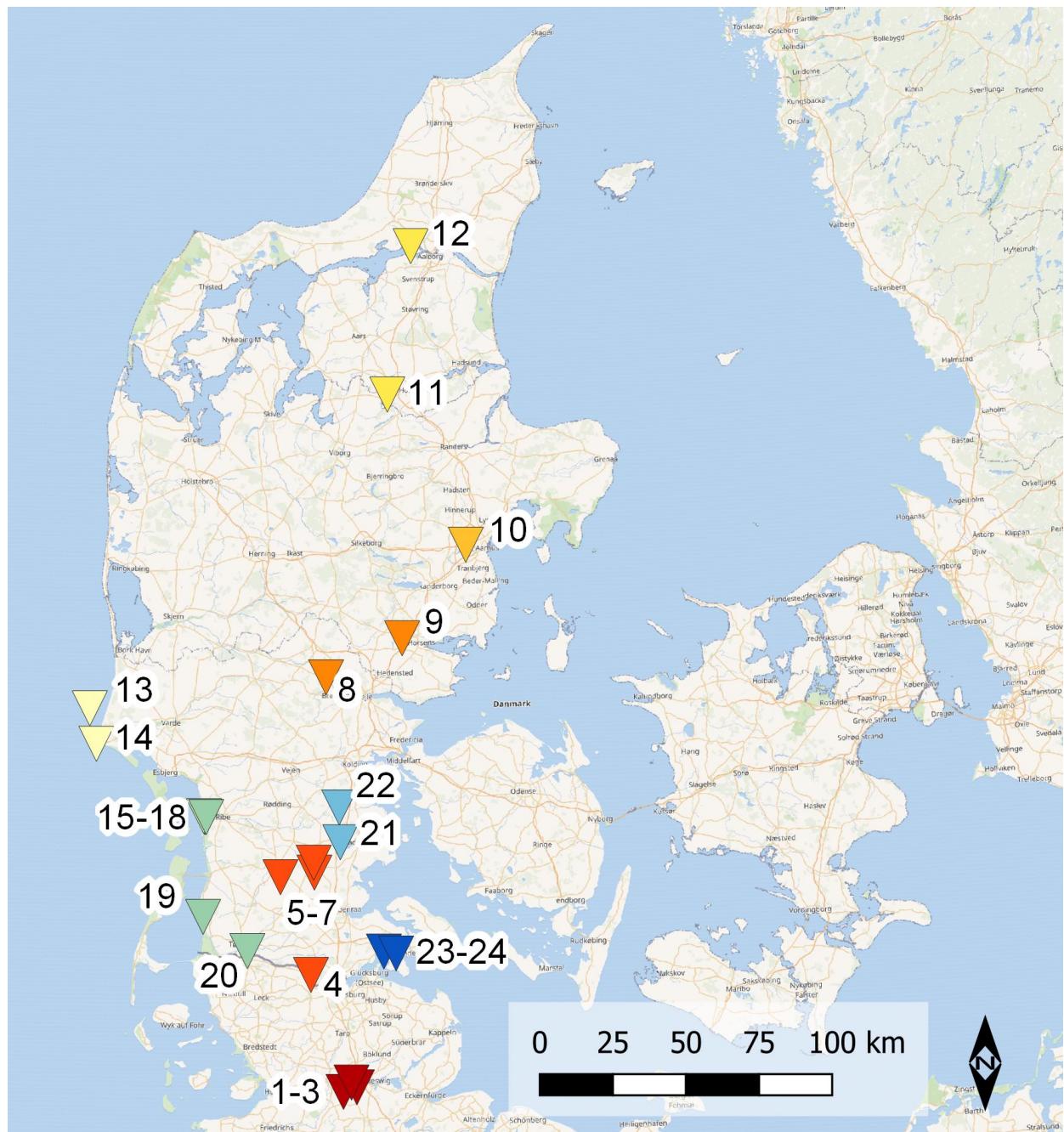
Ass.-Prof. Mag. Dr. Barbara Hausmair: barbara.hausmair@uibk.ac.at

EXKURSIONSVERLAUF

TAG 1	Mo 26.9.	Anreise von Innsbruck nach Schleswig (Tageszug)	
TAG 2	Di 27.9.	1. Danewerk	UNESCO Welterbe, größte archäologische Denkmal Nordeuropas: großräumige, lineare Grenzbefestigungsanlage des frühen und hohen Mittelalters, bestehend aus kilometerlangen Erdwällen, Wehrgräben, Ziegelsteinmauern, zwei mittelalterlichen Wallburgen sowie einem Seesperrwerk
		2. Haithabu Wikinger Museum	UNESCO-Welterbe: bedeutende wikingerzeitliche Siedlung/Handelsplatz der Waräger, eine der frühesten Städte Nordeuropas, Hauptumschlagsplatz für den Fernhandel zwischen Skandinavien und Westeuropa, im 11. Jh. komplett zerstört. Wikingermuseum + Freilichtmuseum mit. Rekonstruktionsbauten und experiment. Archäologie
		3. Schloss Gottorf	Bedeutende Sammlung der nordeuropäischen Ur- und Frühgeschichte, inkl. prähistorischer Schiffsburgen und Moorleichen
TAG 3	Mi 28.9.	4. Frøslev	Historischer Baukomplex eines 1944 von den Nazis errichtetes Internierungslager während der Besetzung Dänemarks, ab 1945 genutzt als Internierungslager für deutsche Kriegsgefangene
		5. Heerweg/Hærvejen und Immervad Bro	„Hærvejen“ = Hauptverkehrsadern der FNZ / heute Wanderroute entlang zahlreicher arch. Denkmäler von der Urgeschichte bis ins die Neuzeit, u.a. der Immervad Bro – historische Steinbrücke und Furt
		6. Vedsted	Jungsteinzeitliche Megalithgräber/Dolmen der Trichterbecherkultur
		7. Sikringsstilling Nord	Deutsche Befestigungslinie 1. Weltkrieg von Südjütlands West- zu Ostküste (Grabensysteme, Artilleriestellungen, Deckungsräume, 800 Bunker)
TAG 4	Do 29.9.	8. Jelling	UNESCO Welterbe, (früh)mittelalterliche Königsstätte (mit Großgrabhügeln, Runensteinen und frühem Kirchenbau), prähistorische Kultplätze; Freilichtareal + Museum
		9. Horsens Staatsgefängnis	Strafanstalt/Systembau (1853/2006), große Sammlung von Exponaten aus der Gefängniswelt
TAG 5	Fr 30.9.	10. Aarhus/Moesgaardmuseum Treffen mit Studierenden der Uni. Aarhus	Archäologiemuseum mit Schwerpunkt vorrömische Eisenzeit und Moorleichen („ Grauballe-Mann “)
TAG 6	Sa 1.10.	11. Fyrkat	Wikingerzeitliche Ringburganlage vom Typ Trelleborg (Museum + Freilichtanlage)
		12. Lindholm Høje	Größtes frühgeschichtliches Gräberfeld der nordischen Eisen- und Wikingerzeit, ca. 150 davon mit Steinmarkierungen in Schiffsform. Fundstelle + Museum

TAG 7	So 2.10.	13. Westküste	Fahrt entlang der Westküste / Landschaftsbild
		14. Tirpitz	Museum zur Geschichte der Westküste und besonders der Bunkeranlagen des 2. Weltkriegs; Freilichtbereich: Bunkeranlagen WK 2 und Minenfelder, Bernsteinmuseum + Westküste
TAG 8	Mo 3.10.	15. Ribe Domkirke	evangelisch-lutherische Bischofskirche, funfschiffiger Kirchenbau, älteste Domkirche DKs
		16. Ribe HEX!Museum	Museum über FNZ Hexenwahn und -prozesse
		17. Ribe Stadtrundgang	Älteste Stadt Dänemarks (Schwerpunkte: Mittelalter, reformatorische Fresken)
		Restlicher Tag zur freien Verfügung (Ribe)	
TAG 9	Di 4.10.	18. Ribe-Wikinger	Wikingermuseum Ribe, einer der bedeutendsten Handelsplätze in Skandinavien
		19. Grøngård	FNZ Schlossruine
		20. Trøjborg	MA-FNZ Burgruine
TAG 10	Mi 5.10.	21. Ehlersmuseum	Größte historische Keramiksammlung Nordeuropas, 1600–1900
		22. Christiansfeld	UNESCO Welterbe: frühneuzeitliche „Ideal“-Planstadt mit umfangreichem historischen Baubestand; Stadt, Museum, Friedhof Kosaken/1814
TAG 11	Do 6.10.	23. Düppeler Schanzen	Dänische Wehranlage des deutsch-dänische Krieges mit umfangreichen Schanzbauten; nach mehrwöchiger Belagerung 1864 von preuß. Armee gestürmt.
		24. Sønderborg Slot	Museum 1. und 2. Weltkrieg
TAG 14	Fr. 7.10.	Rückreise von Schleswig nach Innsbruck (Tageszug)	

Änderungen vorbehalten.



(Karte: B. Hausmair/Background tiles courtesy of Wikimedia).

Oder hier: [Google Maps Exkursion Dänemark](#)